

Berliner Jugendrotkreuz Jahresbericht 2024/2025

100 Jahre JRK



INHALT



4 - Hallo du!

Ein Grußwort der Landesleitung

5 - Dein Team JRK

Wer ist wer in der JRK-Geschäftsstelle?

7 - Dein JRK vor Ort

Das Jugendrotkreuz in den Berliner Kreisverbänden

8 - 100 Jahre Jugendrotkreuz

Helfende Hände und ein rauschendes Fest

10 - Demokratie (er)leben im JRK

Beteiligungsmöglichkeiten im Jugendverband

13 - JRK-Pflasterführerschein

Wundversorgung für die Kleinsten

14 - What the fake?

Notfalldarstellung im Berliner Jugendrotkreuz

15 - Im Bann der Elemente

Nur mal kurz die Welt retten beim Landeswettbewerb

16 - Kleine Hände, große Wirkung

Erste Hilfe Unterweisungen an Grundschulen

18 - Helfen macht Schule

Die Arbeit unserer über 60 Schulsanitätsdienste

19 - Immer noch Laut & Stark

Die JRK-Kampagne zu Kinderrechten und Beteiligung

20 - JRK out & about

Das JRK auf verschiedenen Events

Hallo du,

unser erstes Jahr als dreiköpfige Landesleitung ist Geschichte und wir möchten dir mit diesem Jahresbericht gerne einen Einblick geben, was im vergangenen Jahr alles passiert ist. Eine der schönsten Nachrichten ganz zu Beginn: die Gruppe „Die blauen Lichter“ aus dem Kreisverband Steglitz-Zehlendorf hat auf dem Bundeswettbewerb der Stufe I in Bad Zwischenahn im Landesverband Oldenburg einen famosen dritten Platz belegt. Herzlichen Glückwunsch!

Auch sonst haben wir dieses Jahr ordentlich gefeiert – auf dem großen Sommerfest des Berliner Jugendrotkreuzes in der JFE Cosmarweg und auf dem Supercamp in Hameln, bei dem knapp 2000 JRKler:innen aus der gesamten Bundesrepublik den 100-jährigen Geburtstag des Deutschen Jugendrotkreuzes gefeiert haben!

Stolz können wir außerdem vermelden, dass wir dieses Jahr ganze sechs Krankenhausübungen erfolgreich über die Bühne gebracht und zwei Übungen für angehende leitende Notärzt:innen der Berliner Feuerwehr mit Mimen und Schminker:innen unterstützt haben.

Das alles wäre ohne dein Engagement nicht möglich gewesen, deswegen möchten wir dir an dieser Stelle ganz herzlich danken. Danke, dass du das vergangene Jahr mit uns gestaltet hast!

Antonia, Julian und Paul

Landesjugendleitung

HEY



Dein Team JRK

Zum Team der JRK-Landesgeschäftsstelle gehören Landesreferentin Christina Shubladze, die beiden Bildungsreferentinnen Julie Müller und Maria Scurrrell, unsere Verwaltungsfachkraft Maximilian Wüst sowie EH-Projektkoordinatorin Nicole Friebe-Kelch.

Wir kümmern uns sowohl um die pädagogische Begleitung der Jugendverbandsarbeit als auch um organisatorische und Verwaltungsangelegenheiten, sind also hauptsächlich für die Unterstützung der ehrenamtlichen JRK-Arbeit zuständig. Einige Projekte werden überwiegend hauptamtlich durch das Team JRK organisiert und betreut, da diese viel Fachwissen erfordern oder mit hohem Arbeitsaufwand verbunden sind.

Unterstützt werden wir bei unseren Tätigkeiten phasenweise von Auszubildenden, FSJler:innen, Praktikant:innen und Projektmitarbeiter:innen. Was uns alle eint ist der Spaß an der Begleitung ehrenamtlicher Arbeit und der Weiterentwicklung unseres Jugendverbandes.

#JRK





Dein JRK vor Ort

Das Berliner Jugendrotkreuz in den Kreisverbänden:

Der Kern der JRK-Arbeit sind die Gruppenstunden der schulischen und außerschulischen JRK-Gruppen, denn dort kommen JRK-Interessierte an, entwickeln sich weiter und knüpfen neue Kontakte.

Die vielen gemeinsamen Erlebnisse schweißen zusammen und so macht es doppelt Spaß, gemeinsam Erste-Hilfe-Kenntnisse zu erlernen, zu erweitern und zu vertiefen. Aber auch spielen, kochen, basteln und natürlich auch mal einen Ausflug machen, gehören zur Gruppenarbeit dazu.

Die JRKler:innen in Berlin werden in den Kreisverbänden aktiv.



[JRK im KV Müggelspree e.V.](#)

[JRK im KV Berlin-Nordost e.V.](#)

[JRK im KV Berlin Schöneberg-
Wilmersdorf e.V.](#)

[JRK im KV Berlin Steglitz-
Zehlendorf e.V.](#)

[JRK im KV Spandau e.V.](#)

[JRK im KV Berlin-Zentrum e.V.](#)

Landesverband Berliner Rotes Kreuz e. V.

Berliner Jugendrotkreuz

Bachestraße 11, 12161 Berlin

030 - 600 300 1170

jrk@drk-berlin.de

www.jrk-berlin.de

Insta: [@berliner_jugendrotkreuz](https://www.instagram.com/berliner_jugendrotkreuz)

100 Jahre JRK

100 Jahre – das sind 5200 Monate, 158600 Tage oder 3806400 Stunden im Zeichen der Menschlichkeit. 100 Jahre voller Erfolge und Herausforderungen, 100 Jahre im Zeichen sozialer Mitverantwortung, Bildung und Mitbestimmung. Diese Leistung würdigt die Festschrift des Bundesverbandes, die neben einem geschichtlichen Überblick auch einen bunten Einblick in die aktuelle JRK-Arbeit bietet.

100 Jahre sind aber nur durch Tausende junger Menschen möglich, die sich für ihren Jugendverband eingesetzt haben und dies heute noch tun. Dieses Engagement soll sich in der Broschüre „100 Helfende Hände“ wieder finden, die zum Jubiläumsjahr Berliner JRKler:innen unterschiedlicher Generationen portraitiert.

100 helfende Hände brauchte es fast auch zum Aufbau der Wanderausstellung zum Jubiläumsjahr, die sich Teilnehmende, Helfende und Besucher:innen des JRK-Landeswettbewerbs anschauen konnten, bevor es nach dem Wettbewerb auch gleich zur Geburtstagsparty mit Pizza, Mocktails und Musik ging. Dazu gab es bewegende Worte zu den Gründen für das ehrenamtliche Engagement unserer Jugendrotkreuzler:innen.

Foto: Deutsches Jugendrotkreuz



Auf dem JRK-Supercamp durften drei Berliner JRK-Gruppen dann an der Riesen-Geburtstagssause teilnehmen und mit über 2.000 Jugendrotkreuzler:innen und deren Gästen gleich weiter feiern.

Bei Kindergeburtstagen ist es Tradition geworden, den Gästen zur Erinnerung kleine Geschenktütchen mitzugeben. Diese Tradition liehen wir uns zu einem Landesausschuss des Erwachsenenverbandes aus und verteilten kleine Happy-Birthday-Schachteln an die Teilnehmenden.

Das Jubiläumsjahr ist nun fast vorbei. Wir wünschen uns noch viele weitere 100 Jahre Jugendrotkreuzarbeit, mit Menschen, denen das soziale Miteinander wichtig ist und einem Verband, in dem ein Platz frei ist für alle, die sich im Zeichen der Menschlichkeit engagieren möchten.



Foto: Deutsches Jugendrotkreuz

Demokratie (er)leben

Das Projekt “Jede Stimme zählt - Demokratie (er)leben im Berliner Jugendrotkreuz” richtet sich an Lernende der Klassenstufen 5 und 6.

Es greift Themen wie Mitbestimmung von Kindern und Jugendlichen im Schulalltag, den Klassenrat sowie Demokratie und Wahlen ganz allgemein auf.

In Kooperation mit der Grundschule am Windmühlenberg wurde das bereits 2021 entstandene Konzept weiterentwickelt. Entstanden ist dabei das Konzept “Klassenratsbuddy”. Interessierte Schüler:innen werden dabei zu Klassenratsbuddys ausgebildet und können dann erste Klassen bei der Einführung des Klassenrats unterstützen, mit ihnen Ziele und Inhalte des Klassenrats erarbeiten und sie in den Ablauf und die verschiedenen Rollen einweisen. Dabei liegt der Fokus vor allem auf der praktischen Arbeit innerhalb der Strukturen des Klassenrats sowie auf der Festigung demokratischen Handelns bei allen Beteiligten.

Auch außerhalb von Schule und Projekten ist uns das Thema Partizipation wichtig. Menschen, die sich im Jugendrotkreuz engagieren, bietet sich eine Vielzahl an Möglichkeiten, sich Gehör zu verschaffen und mitzubestimmen. Was unsere Landesjugendleiterin Antonia so im “Gremiendschungel” erlebt hat, hat sie hier für euch aufgeschrieben:



Damit die JRK-Arbeit im Landesverband so stattfinden kann, wie du es kennst, sitzen in regelmäßigen Abständen viele verschiedene Menschen in vielen verschiedenen Gremien zusammen und besprechen sowohl ganz praktische als auch eher abstrakte strategische Themen. So treffen wir uns einmal im Monat als gesamte Landesleitung mit dem Team JRK, um über aktuelle Themen und Veranstaltungen zu sprechen und gemeinsam die Landesjugendausschüsse und den Landesdelegiertentag vorzubereiten. Neben unseren eigenen Landesjugendausschüssen versuchen wir auch, regelmäßig auf den Landesausschüssen der anderen Gemeinschaften vertreten zu sein.

Als Vertreterin des Jugendrotkreuzes im Präsidium des Landesverbandes kommen für mich dann noch die alle zwei Monate stattfindenden Sitzungen des Präsidiums sowie des Landesausschusses und einmal im Jahr auch die Landesversammlung hinzu.

Wir sind aber natürlich auch auf der Bundesebene aktiv. In den letzten zwölf Monaten waren Paul und ich in Leipzig auf dem Bulei-Lalei-Treffen in Leipzig, Chrina und ich waren zu zweit in Stuttgart beim Länderrat und mit Unterstützung von Henrik und Tammo auch in Offenbach bei der JRK-Bundeskonferenz.

Du siehst also: es sind ganz schön viele Gremien, die durch uns organisiert, besucht und natürlich auch nachbereitet werden. Doch was ist da jetzt im letzten Jahr so passiert? Viele Themen wurden besprochen, diskutiert und teilweise beschlossen – dieser Bericht ist also keineswegs als abschließend zu verstehen.



Einige der wichtigsten Themen der letzten 12 Monate will ich aber kurz nennen.

Landesebene:

- Nachwahl von Julian und Paul als stellvertretende Landesjugendleiter auf dem Landesdelegiertentag
- Wahl eines neuen Präsidiums auf der Landesversammlung
- Einstellung von Marcus Ceglarek als kaufmännischem Vorstand sowie die Bestellung von Dr. Christoph Landerer zum kommissarischen Vorstandsvorsitzenden des Landesverbandes durch das Präsidium beschlossen

Bundesebene:

- Neuwahl der JRK-Bundesleitung und Beschluss zur Ergänzung der JRK-Kleidungsordnung um Langarmshirts und adaptive Mode, Aufbruch zu einem Verbandsentwicklungsprozess und Neuwahl von Delegierten zur Vollversammlung des Deutschen Bundesjugendrings auf der Bundeskonferenz

Es ist viel passiert und ich freue mich auf alles, was im kommenden Jahr im JRK und im DRK passieren wird. Lasst uns gemeinsam diesen wunderbaren Verband gestalten!



JRK-Pflasterführerschein

Im November 2024 startete im Rahmen der erstmals stattfindenden Fahrt für Schulsanitätsdienste an Berliner Grundschulen die Arbeit an der Idee eines Pflasterführerscheins. In Workshops testeten die Kinder und Jugendlichen mögliche praktische Inhalte und entwickelten diese weiter.

Die Möglichkeit, ihr Konzept im Peeransatz mit Erstklässler:innen zu testen, hatten die beteiligten SSDler:innen an zwei Aktionstagen an der Dunant-Grundschule und der Grundschule auf dem lichten Berg. Es folgte ein großer Aktionstag unter dem Motto "Pflaster drauf" an der Grundschule am Windmühlenberg. Dort kamen im Juli dank der tatkräftigen Unterstützung von Grundschul-SSDs, Ehrenamtlichen aus den Kreisverbänden sowie SSD-Betreuenden 200 Lernende in den Genuss des Pflasterführerscheins.

Im Herbst 2025 wurden Workshopmodule des Pflasterführerscheins beim Blaulichtfest und beim Verkehrssicherheitstag der Senatsverwaltung angeboten. Im November 2025 wurden während der SSD-Grundschulfahrt zusätzliche Angebote und Module entwickelt werden.



What the fake!?

Das realistische Darstellen von Unfall- und Notfallsituationen gehört zu den Kernthemen der JRK-Arbeit. Aufgabe der Notfalldarstellung ist es, verschiedene Szenarien (z. B. Unfälle) möglichst wirklichkeitsgetreu nachzubilden.

In unseren Grundlehrgängen im November 2024 und im Juni 2025 konnten 15 Personen ausgebildet werden, die nun als Mimen und Realistiker:innen z. B. bei Wettbewerben, in Gruppenstunden oder bei einer unserer Katastrophen-vorsorgeübungen zum Einsatz kommen können.

Zwischen November 2024 und November 2025 haben sechs Krankenhausübungen unter Beteiligung des Berliner Jugendrotkreuzes stattgefunden. Dabei handelt es sich um Katastrophenvorsorgeübungen im Auftrag der Senatsverwaltung, bei denen Krankenhäuser ihre Abläufe bei so genannten MANV (Massenanfall von Verletzten) einem Praxistest unterziehen lassen.

Unsere Realistiker:innen unterstützten im selben Zeitraum außerdem drei Übungen für leitendes notärztliches Personal, eine Übung für die Berliner Polizei sowie den Sanitätsdienstlehrgang im September 2025.



Im Bann der Elemente

Unter dem Motto "Im Bann der Elemente - Rettet die Welt vor dem Grauen Schatten" fand am 05.07.2025 der JRK-Landeswettbewerb statt. Acht Gruppen aus vier Kreisverbänden traten an neun Posten gegeneinander an und verbrachten einen aufregenden Tag zusammen, denn der Graue Schatten hatte die Welt mit Chaos überzogen. Gemeinsam mit der Elementargarde musste nun das Böse bekämpft werden, um den Fortbestand des Lebens auf der Erde zu sichern. So mussten sie beispielsweise Verletzte nach einem Erdbeben versorgen, sich über mehrere Stunden um ein aus dem Nest gefallenes Ei kümmern und sich aus einem Labyrinth befreien. Den Sieg in den Altersstufen II und III konnten sich die Teams der Wasserwachtjugend aus dem Kreisverband Wedding/Prenzlauer Berg sichern. Den ersten Platz in der Stufe I belegte eine Gruppe aus dem Kreisverband Berlin Steglitz-Zehlendorf und qualifizierte sich damit für den Bundeswettbewerb, auf welchem sie einen phänomenalen dritten Platz erzielte.



Kleine Hände...

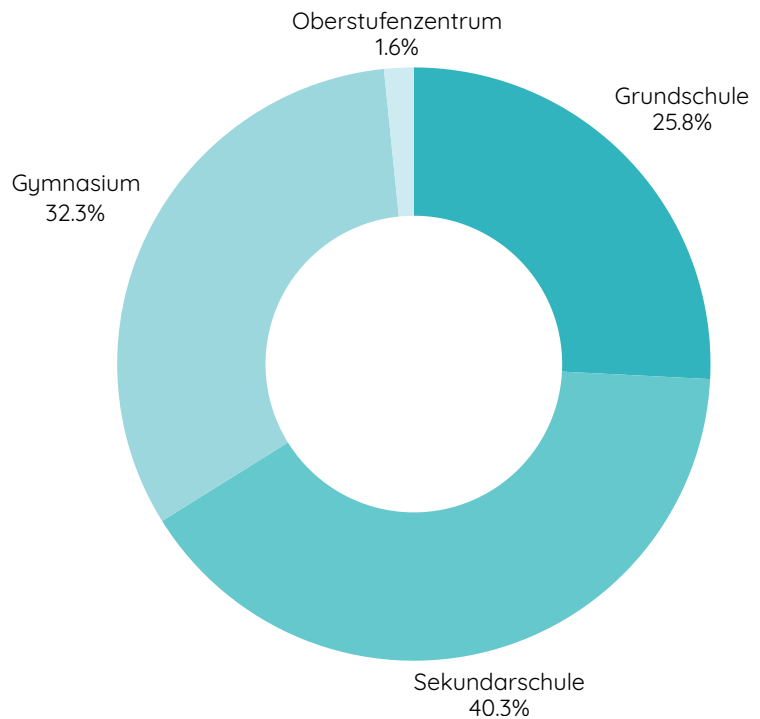
... große Wirkung!

Zehn- bis zwölftausend Stunden verbringt ein junger Mensch durchschnittlich in der Schule. Das ist viel Potenzial, um neben Mathe, Deutsch und Physik auch das Thema Erste Hilfe an die Schule zu bringen - als altersgerechte Unterweisung in der Grundschule, Erste-Hilfe-Kurs mit Selbstschutzzinhalten in der Oberschule oder ab etwa Klasse 5 in AG-Form als Schulsanitätsdienst. Wir sind der festen Überzeugung, dass alle Menschen unabhängig von Alter und Bildungsstand helfen können. Dass das Thema über alle Klassenstufen und Schulformen hinweg ankommt, sehen wir an der Vielfalt und Menge unserer Schulsanitätsdienste sowie der stabilen Nachfrage nach Erste-Hilfe-Unterweisungen der Grundschulen. Insgesamt haben wir in 2024 etwa 3800 Kinder und Jugendliche in Erster Hilfe geschult, in allen Schulformen und in allen Klassenstufen ab Klasse 3.

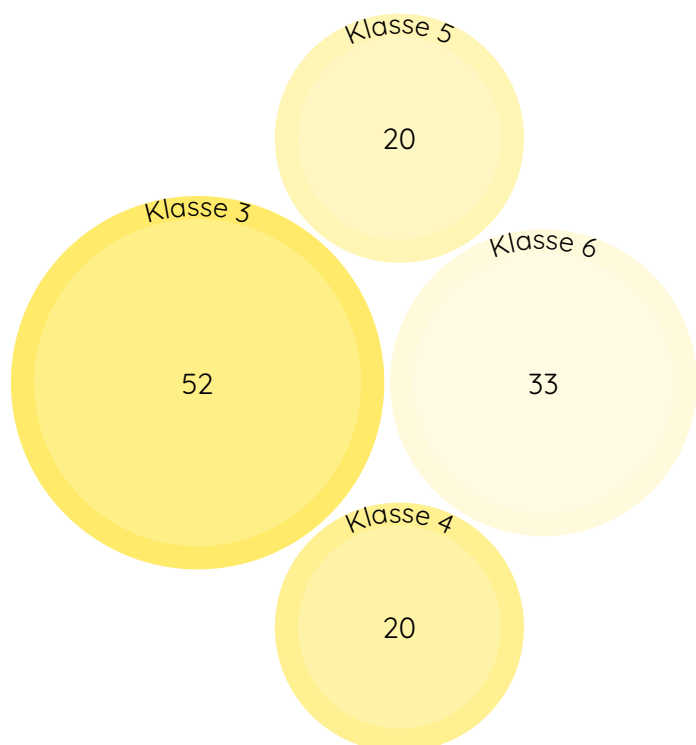


Unsere Erste-Hilfe-Angebote erreichten in 2024

16 Grundschulen, 25 Sekundarschulen, 20 Gymnasien sowie 1 Oberstufenzentrum.



In 2024 wurden 125 EH-Unterweisungen durchgeführt, davon 52 in Klasse 3, 20 in Klasse 4, 20 in Klasse 5, 33 in Klasse 6



Helfen macht Schule

An Berliner Schulen sind inzwischen 64 Schulsanitätsdienste des Berliner Jugendrotkreuzes aktiv, sei es im Einsatz während der Hofpausen oder bei Schulveranstaltungen. Durch die Erstversorgung bei kleinen Notfällen leisten sie einen wichtigen Beitrag und stärken damit das Schulklima.

Doch viele Schulsanitätsdienste sind nicht nur in ihrer Schule aktiv, sondern nehmen darüber hinaus an Krankenhausübungen, am Landeswettbewerb oder an der Schulsanitätsdienstfahrt teil.

In 2024 und 2025 fanden sowohl die traditionelle Fahrt der Oberschul-SSDs statt als auch eine SSD-Fahrt für Grundschulen. Diese mehrtägigen Begegnungen ermöglichen es den Kindern und Jugendlichen, in Workshops Wissen und Fähigkeiten zu erweitern, sich gegenseitig besser kennenzulernen und natürlich jede Menge Spaß zu haben bei Nachtwanderung und Lagerfeuer.

Im Rahmen der Grundschulfahrt ist zudem das Konzept für den JRK-Pflasterführerschein entstanden.



Immer noch Laut & Stark!

Mit der JRK-Kampagne zu Jugendbeteiligung und Kinderrechten wollen wir gemeinsam Kinder und Jugendliche zu mehr aktiver Beteiligung und zur Wahrnehmung ihrer Rechte informieren, befähigen und ermutigen. Junge Menschen können im Verband und in der Gesellschaft noch viel mehr bewegen – bist du dabei?



WANN PASSIERT WAS?



Damit möchten wir nicht nur junge Menschen ansprechen, denn es ist unsere Aufgabe als gesamte Gesellschaft, jungen Menschen viel mehr zu ermöglichen!

Berliner Jugendrotkreuzler:innen nahmen die Kampagne am intensivsten auf dem JRK-Supercamp wahr.

Drei Berliner JRK-Gruppen machten sich zu Pfingsten auf den Weg nach Hameln, feierten dort den 100. Geburtstag des Deutschen Jugendrotkreuzes und erlebten Aktionen und Workshops der Kampagnen-AG.



JRK out & about

Das Berliner Jugendrotkreuz war im vergangenen Jahr auf mehreren öffentlichen Veranstaltungen in Berlin vertreten.

Blaulichtfest am Technikmuseum

Bei unserem Stand am Technikmuseum konnten Groß und Klein einen Fingerkuppen- oder Ellbogenverband ausprobieren. Dazu wurden Pflasterboxen und Fächer gebastelt.

Fit für die Straße in drei Bezirken

Bei Verkehrspräventionsveranstaltungen in drei Berliner Bezirken konnten Jugendliche ihre EH-Kenntnisse mit uns auffrischen.

Sichtbar mobil zur Schule

An einem Vormittag auf dem Tempelhofer Feld konnten Berliner Zweitklässler:innen an allen möglichen Aktionen teilnehmen, die einen sicheren und eigenständigen Schulweg fördern. Wir waren mit zwei Aktionen des Pflasterführerscheins dabei: dem Memory und den Pflasterübungen.

Deutscher Kinder- und Jugendhilfetag in Leipzig

Gemeinsam mit sechs weiteren JRK Landesverbänden präsentierten wir das JRK auf der größten deutschen Fachmesse für Pädagogik. Ein buntes Programm mit Glücksrad, Expert:innentalks, Übungen und Erster Hilfe zum Mitmachen lockte das Publikum an den Stand.







Impressum

Herausgeber:

DRK LV Berliner Rotes Kreuz e. V.

Jugendrotkreuz

Bachestraße 11, 12161 Berlin

Telefon: (030) 600 300 1170, Mail: jrk@drk-berlin.de

V. i. S. d. P.: Dr. Christoph Landerer, Vorsitzender des Vorstands

Redaktion und Layout: Maria Scurrall

Redaktionsteam: Christina Shubladze, Julie Müller, Antonia
Kyeck, Julian Maaß